

*Liebe Kinderfeuerwehrwartinnen und Kinderfeuerwehrwarte,  
liebe Betreuerinnen und Betreuer,*

im Anhang findet ihr nun Ausbildungsinhalte, die wir einmal als Empfehlung für die Kinderfeuerwehren in Sachsen zusammengestellt haben.

Nach den rechtlichen Bestimmungen findet eine feuerwehrtechnische Ausbildung von Angehörigen der Kinderfeuerwehr nicht statt. Die Kinder sind- unter besonderer Berücksichtigung ihres körperlichen und geistigen Entwicklungsstandes und ihrer Leistungsfähigkeit- spielerisch und sportlich zu beschäftigen. Die Brandschutzerziehung soll hierbei gefördert werden.

Dementsprechend lernen die Kinder dabei verschiedene Aspekte kennen. Jedoch sollte man hierbei beachten, dass man den Ausbildungsinhalten der Jugendfeuerwehr nicht vorgreift. Schließlich sollen die Kinder der Kinderfeuerwehren auch in der Jugendfeuerwehr noch neues Wissen erlernen können und somit den Spaß an ihrem Hobby nicht verlieren.

Die vorliegenden Beispiele für Ausbildungsthemen sind in verschiedenen Stufen unterteilt. Je nach Durchschnittsalter und Zusammensetzung der Gruppe ist auch eine Mischung der Inhalte der Ausbildungsjahre möglich.

Diese Empfehlung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit und kann jederzeit ergänzt werden.



## Ausbildungsinhalte zur aktiven Gestaltung

Stärken des Gemeinschaftsgefühls der Gruppe durch gemeinsames Spielen und gemeinsame Aktivitäten.

Wir spielen Karten, machen Brettspiele etc., denn auch Verlieren will gelernt sein. Verlierer werden genauso akzeptiert, wie Gewinner.

### Stufe 1/ ggf. 1. Ausbildungsjahr

#### Allgemeine Aktivitäten:

→ Spiele spielen

#### Sportliche Aktivitäten:

→ Wir wandern zu Aussichtspunkten

- Durch Wandern stärken wir unseren Körper, erkunden die Ausflugsziele in der näheren Umgebung und lernen so unsere Heimat kennen

*Tipp: Kleinen Wanderpass ausstellen und Teilnahme an den Wanderungen bestätigen*

→ Wir machen Ballspiele und andere körperlichen Ertüchtigungen - gemeinsam werden wir fit und betätigen uns sportlich

- Hindernislauf
- Schwimmbadbesuch
- Schlitten fahren
- Tanzen
- Vorbereiten und Aufführen kleiner Programme

→ Wir führen einen Erlebnistag mit verschiedenen Stationen durch

- Spiel und Spaß im Freien um das Gemeinschaftsgefühl in der Gruppe zu stärken
- Kleiner Erlebnislauf mit Spielen im Wald oder auf der Wiese
- gemeinsames Picknick im Freien
- Abend am Lagerfeuer

→ Gemeinsame Aktionen mit anderen Gruppen

- Aktionstage auf Gemeindeebene, Kreisebene, Landesebene
- Erfahrungsaustausch mit anderen Leiter\*innen
- Wettbewerbe (altersgerecht umgesetzt)



## Stufe 2/ ggf. 2. Ausbildungsjahr

### Allgemeine Aktivitäten:

→ Wir arbeiten mit Gräsern, Blumen und anderem Naturmaterial

- In der Natur gibt es zu allen Jahreszeiten viele "Schätze" zu entdecken, zu sammeln und zu trocknen
  - Gräser im Juni
  - Getreide im Juli
  - Kastanien im Herbst

- Gestalten von Bildern, Glückwunschkarten, Trockensträußen, Tischschmuck

→ Wir basteln zu Festtagen wie Ostern, Weihnachten und anderen besonderen Anlässen

- Wir färben Ostereier mit Naturfarben
- Wir basteln mit Feuerwehrmaterialien z.B. Schlauchresten etc.

→ Wir arbeiten mit Ton, Gips, Plastilina, Salzteig

### Sportliche Aktivitäten:

→ siehe 1. Ausbildungsjahr

## Stufe 3/ ggf. 3. Ausbildungsjahr

### Allgemeine Aktivitäten:

→ Wir gestalten eine Chronik

- Wir malen Bilder über das, was in der Ausbildung passiert
- Wir gestalten gemeinsam Schautafeln sowie Berichte über Aktivitäten unserer Gruppe

→ Verkehr

- Verkehrsschilder kennenlernen
- Verkehrsspass der Kinderfeuerwehr erstellen

### Sportliche Aktivitäten:

→ siehe 1. Ausbildungsjahr



## Ausbildungsinhalte Feuerwehr

Die Kinder lernen den richtigen Umgang mit dem Feuer kennen. Sie gewinnen einen Einblick in die verantwortungsvolle Arbeit der Feuerwehr und erfahren, wie man sich in Gefahrensituationen richtig verhält.

### Stufe 1/ ggf. 1. Ausbildungsjahr

→ Die Geschichte vom Feuer

- Der Mensch lernt das Feuer in der Vergangenheit kennen
- Wo kommt das Feuer her?
- Das Feuer als Ergebnis der Erdentwicklung- Vulkane - Blitze
- Der Urmensch und das Feuer
- Der Mensch lernt Feuer zu machen
- Die Entwicklung vom Feuerbohrer bis zum heutigem Feuerzeug

→ Das Feuer

- Das Feuer im täglichen Leben kennen lernen und sein Verhalten einschätzen können
- Feuer ist gut/ ist gefährlich!
- Wo nützt uns das Feuer? - im täglichen Leben, im Beruf
- Wann schadet uns das Feuer? – Brände erklären, was ist Brandstiftung?
- Gemeinsam bekannte Brände zusammentragen
- Wie entsteht Feuer?
  - Voraussetzung für das Feuer- Verbrennungsdreieck
- Leicht brennbare Stoffe und ihre Kennzeichnung
- Gefahr durch Brandgase, Hitze, Glut
- Rauchmelder können uns schützen - wo sind diese und wie funktionieren sie
- Nutzen durch Wärme, Licht
- Experimente mit dem Brandschutzkoffer- Streichholz, Kerze, dünne und dicke Stoffe
- Richtiger Umgang mit einem Streichholz, einem Feuerzeug, einer Kerze, Feuer im Ofen, beim Grillen
- Verbrennen von Pflanzenabfällen im Herbst und Winter
- Waldbrandstufen und Verhalten im Wald bei Gefahr und großer Hitze
- Verhalten beim Feuerwerk, Fackelumzug, Osterfeuer
- Anlegen eines Lagerfeuers

**Das Feuer machen nicht prinzipiell verbieten, sondern der Umgang nur unter Erlaubnis und im Beisein eines Erwachsenen, auf Gefahren hinweisen.**



## Stufe 2/ ggf. 2. Ausbildungsjahr

### → Das Feuer

- Wie wird es größer?
  - Ausbreitung durch Strömung, Strahlung, Weiterleitung
  - Experimente mit unterschiedlichen Materialien, die Wärme leiten / nicht leiten
  - Die Gefahr der schnellen Ausbreitung den Kindern klarmachen
  - Wie bekommt man das Feuer wieder aus?
    - Löschen durch Ersticken/ Wegnehmen eines Stoffes
    - Löschen durch Abkühlen - Hauptlöschmittel Wasser
  - Einfache Löschmöglichkeiten durch Wasser, Sand, Feuerlöscher, Löschdecke
  - Wer darf/ soll löschen? Wer nicht!
  - Experiment – Ersticken einer Flamme
  - Was kann ich tun, um ein Feuer zu verhindern?
  - Besichtigung von Löschwasserentnahmestellen
    - Löschteich
    - Ober- und Unterflurhydranten
      - Was tun, wenn ich ein Hinweisschild finde?
      - Wie kann ich der Feuerwehr im Winter helfen, um an Ober- oder Unterflurhydrant schneller heranzukommen?

### → Knotenkunde

- Einfache Knoten binden lernen

## Stufe 3/ ggf. 3. Ausbildungsjahr

### → Brandklassen

- Welche Brandklassen werden unterteilt?
- Was sind geeignete Löschmittel?

### → Aufgabe der Feuerwehr

- Retten, Löschen, Bergen, Schützen

### → Gerätekunde

- Schlauchgrößen
- Verteiler
- Zielspritzen mit Kübelspritze, D-Schlauch und D-Strahlrohr



## Ausbildungsinhalte Gefahrensituation

Die Kinder lernen das richtige Handeln in Gefahrensituationen.

### Stufe 1/ ggf. 1. Ausbildungsjahr

→ Richtiges Verhalten bei Bränden

- Hauptgefahr durch Rauch und Hitze
- Verhalten, wenn es brennt und ich nicht mehr nach draußen komme
- Verhalten, wenn ich Feuer sehe und ich kann flüchten - im Freien, im Gebäude
- Verhalten beim Probealarm im Kindergarten/ in der Schule
- Wie finde ich den richtigen Ausgang?
- Wo warte ich auf die Feuerwehr?
- Was mache ich mit meinen Spielsachen, meinen Tieren?
- Umgang mit dem Feuerlöscher und anderer Löscheinrichtungen erklären - ihre Kennzeichnung zeigen - bewusst die Kinder nach der Kennzeichnung in der Schule suchen lassen

→ Der Notruf

- Notrufnummern
- Wo kann ich den Notruf tätigen?
- Brauche ich dazu Geld?
- Was muss ich sagen? - 5 W
- Mit 1 oder 2 einfachen Telefonen den Notruf trainieren
- Wann ist es ein Notfall? Verschiedenen Situationen ansprechen

### Stufe 2/ ggf. 2. Ausbildungsjahr

→ Richtiges Verhalten in anderen Gefahrensituationen

- Gefahrensituationen ansprechen und richtiges Verhalten besprechen
  - z.B. Unfall, Hochwasser, Bombendrohung, Bombenfund
- Kennzeichnung von Gefahren auf Gegenständen des täglichen Bedarfs und Ableitung des richtigen Umgangs
  - Vergiftungen ansprechen
  - Wie werde ich auf Gefahren aufmerksam gemacht?
  - In der Schule, zu Hause, in großen Gebäuden
  - Wie verhalte ich mich, wenn ich eine Gefahr erkannt habe?

→ Einfache Erste Hilfe Maßnahmen üben

- Anlegen von Pflaster, kleinen Binden, Dreiecktuch, stabile Seitenlage



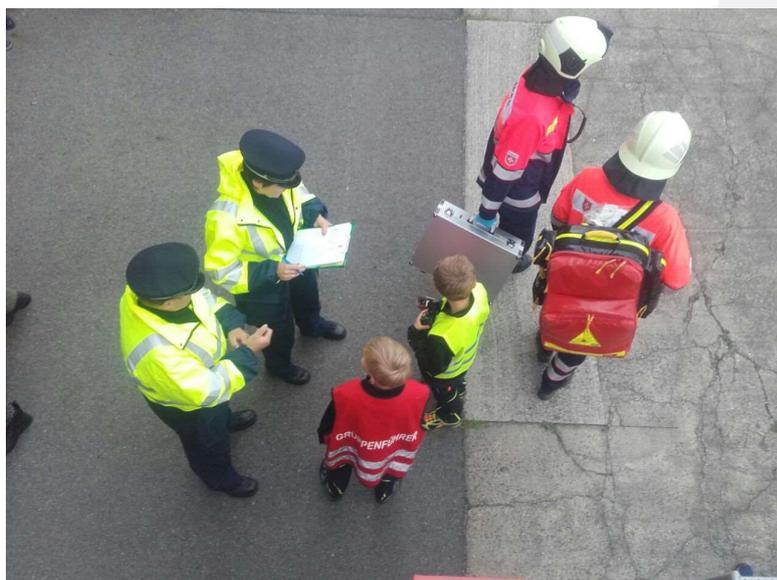
## Stufe 3/ ggf. 3. Ausbildungsjahr

### → Alarmierung der Feuerwehrleute

- Die Rettungsleitstelle - was passiert hier?
  - Wer sitzt hier? Wie geht es nach meinem Ruf weiter?
- Eventuell ein Besuch in der zuständigen Rettungsleitstelle
- Alarmierung der Feuerwehr über Sirene - Funkmeldeempfänger/Piepser, Telefon erklären oder zeigen
- Verhalten der Feuerwehrleute nach der Alarmierung

### → Notrufmissbrauch

- Warum darf ich nur im Notfall anrufen?
- Mögliche Strafen bei Notrufmissbrauch



## Ausbildungsinhalte Natur- und Umweltschutz

Die Kinder gewinnen erste Einsichten in Zusammenhänge der Entwicklung von Natur und Umwelt. Durch Erforschen und Experimentieren lernen sie den Wald, das Leben am und im Teich kennen. Sie verfolgen den Weg eines Wassertropfens.

Sie sammeln Naturmaterialien und gestalten damit. Die Kinder erkennen, dass ein Feuerwehrmann auch einen gesunden Körper haben muss. (Hygiene, Sport, Essverhalten)  
Sie erkennen die Bedeutung des Umweltschutzes und leiten daraus Maßnahmen für eigenes umweltgerechtes Verhalten ab.

### Stufe 1/ ggf. 1. Ausbildungsjahr

→ Wir erforschen den Wald

- Als Projekt über verschiedene Zeiträume kann der Wald als Ganzes und die Bäume, Pflanzen und Tiere im Besonderen erlebt und beobachtet werden
- An ausgewählten Standorten kann die Veränderung der Natur zu den verschiedenen Jahreszeiten beobachtet und erfasst werden
- Ausgewählte Bäume werden hinsichtlich ihrer Namen, Wuchsformen, Belaubung und Früchte erkannt
- Die einheimischen Tiere des Waldes kann man an ihrer Charakteristik erkennen
  - z. B. Vögel im Mai an den Stimmen, Tierspuren im Schnee
- Ausgewählte Nistmöglichkeiten können gemeinsam gebaut, angebracht und beobachtet werden - es kann ein Tastpfad gebaut werden.

→ Wir erforschen einen Teich

- Welche Wasserqualität haben die Gewässer und Teiche in unserer Umgebung?
- Welche Tiere leben im Teich oder am Teich?
- Wer kann auf dem Wasser laufen?
- Wir beobachten die Entwicklung vom Laich bis zum Frosch
- Warum werden Kröten- und Froschzäune gebaut und wieder weggenommen?
  - Wie können wir dabei helfen?
- Sich mit Umwelteinrichtungen in Verbindung setzen und an deren Aktivitäten teilnehmen, eventuell Patenschaften übernehmen.
- Welche Pflanzen finden wir im Teich, im Uferbereich und außerhalb dieses Bereiches?
- Wie kommt es, dass die Pflanzen im Teich anders aussehen als die Pflanzen im Trockenbereich?
- Wie überleben die Tiere im Teich, wenn dieser zugefroren ist?
- Dürfen wir auf einen zugefrorenen Teich Schlittschuhe laufen?
- Was machen wir, wenn jemand im Teich eingebrochen ist?



### → Das Leben als Wassertropfen

- Was ist Wasser? Wo finden wir es?
- Können wir alles Wasser trinken?
- Ist Wasser unendlich vorhanden oder wird es alle?
- Der Wasserkreislauf in der Natur und in der Stadt
- Ein Besuch im Wasserwerk, in einer Kläranlage
- Wie wird Wasser so sauber, dass wir es trinken können?
- Was können wir machen, damit Wasser gespart wird?

### → Wir erforschen den Boden

- Mein Leben als Regenwurm - was mache ich?
- Wir erforschen einen Komposthaufen - welche Tiere leben dort
- Wie passiert es, dass aus Pflanzenabfällen gute Erde wird?
  - Dazu kann ein Teil eines Komposthaufens vorsichtig umgegraben werden
- Welche Bodenarten kennen wir?
  - An verschiedenen Standorten den Kindern die unterschiedlichen Bodentypen zeigen - eventuell einen Steinbruch besuchen

### → Das Leben als Honigbiene

- Von dem Ei bis zur Biene
- Warum stechen Bienen?
- Wie leben sie? Was sind Arbeiterinnen, Drohnen und Königinnen und was machen sie?
- Wie entsteht Honig? Was ist so gut am Honig?
- Welche anderen Insekten kennen wir?
- Stechen Wespen oder Hummeln?
- Was sind Hornissen?
- Welche Insekten stehen unter Naturschutz?
- Wir basteln ein Insektenhotel



## Stufe 2/ ggf. 2. Ausbildungsjahr

→ Wir stellen Papier aus Altpapier her

- Aus Altpapier wird neues Papier, mit dem wir basteln können
- Gemeinsam wird Altpapier gesammelt, zerkleinert und eingeweicht
- Gemeinsam schöpfen wir Papier und stellen Blätter oder Gefäße her, die wir gestalten können

→ Wir lernen Kräuter kennen

- Wir lernen die Kräuter und Heilpflanzen in unserer Umgebung kennen
  - Durch Führungen, gemeinsame Bestimmungen und selbst erkunden
- Wann können wir sie sammeln, wie verwende ich sie und wozu?
- Gemeinsam können verschiedene Sachen aus Kräutern hergestellt werden
  - z.B. Kräuterquark, Kräuternessig, Kräuteröl, Kräutertee
- Wir legen ein Kräuterbeet/ eine Kräuterspirale an und pflegen diese
- Wo verwendet die Mutti oder der Vati die Kräuter?

## Stufe 3/ ggf. 3. Ausbildungsjahr

→ Was sind Giftpflanzen?

- Welche Giftpflanzen gibt es in unserem Garten?
- Giftpflanzen bestimmen und Gifteile erkennen
- Was muss ich tun, wenn jemand eine Giftpflanze/ Giftpilz gegessen hat?
- Was sind Giftzentralen, wo finde ich diese?
- Welche giftigen Tiere gibt es in unserer Heimat?
  - Wie erkenne ich diese? Was muss ich bei einem Schlangenbiss tun?

